

STICHWORT  
**Albertinerinnen**

*Ein Leben im Dienst der Fürsorge:  
die Schwestern vom Roten Kreuz*

Ob die Damen im Einzelfall besonders ergebene Untertanen ihres Monarchen waren, ist nicht bekannt. Von der glühenden Verehrung des backenbärtigen Landesvaters leitete sich die Berufsbezeichnung Albertinerin jedenfalls nicht ab.

Vielmehr war dieser Begriff zu Zeiten sächsischer Majestäten ein Synonym für Krankenschwester. Erst nach Abschaffung der Monarchie dürfte der Name in den 1920er Jahren allmählich außer Gebrauch gekommen sein.

Die Albertinerinnen gehen zurück auf die sächsische Kronprinzessin Carola, die 1867 einen Landesfrauenverein des Roten Kreuzes gründete. Nahe liegend benannte die aus österreichischem Adel stammende spätere Königin, die sich bis zu ihrem Tode (1907) stark auf sozialem Gebiet engagierte, die neue Frauenorganisation nach ihrem Gemahl, dem Kronprinzen Albert.

Mit den Rot-Kreuz-Schwestern er-

Nr. 232.

Donnerstag, 5. Oktober

1899.

**Ihre Majestät die Königin Carola**

wird anlässlich der Einweihung des vom hiesigen Albert-Zweigverein errichteten König Albert-Stifts (Kleinfindelbewahranstalt) **nächsten Sonnabend, den 7. Oktober, Nachmittags 2 Uhr 30 Minuten** auf dem oberen Bahnhofe eintreffen.

Die Einweihungsfeier wird hierdurch erlicht, ihrer Freude über diesen Besuch und ihrer Verehrung durch Beflaggung der Häuser, insbesondere an den von Ihrer Majestät berührten Straßen (Bahnhofstraße, Bahnhofstraße, Herrenstraße, Altmart, Wartstraße, Dobenastraße) Ausdruck zu geben.  
Plauen, 4. Oktober 1899.  
Der Stadtrath.  
H. Wagner, Bürgermeister.

**Großer Bahnhof für die Königin (Vogtländischer Anzeiger und Tageblatt):** *Flagge zeigen war das mindeste, was ein Patriot beim Besuch Ihrer Majestät tun konnte ...*

Die Königin Carola ist am 7. Oktober um 2 Uhr 30 Minuten auf dem oberen Bahnhofe eintreffen. Die Einweihungsfeier wird hierdurch erlicht, ihrer Freude über diesen Besuch und ihrer Verehrung durch Beflaggung der Häuser, insbesondere an den von Ihrer Majestät berührten Straßen (Bahnhofstraße, Bahnhofstraße, Herrenstraße, Altmart, Wartstraße, Dobenastraße) Ausdruck zu geben.

Nachdem die Königin am 7. Oktober um 2 Uhr 30 Minuten auf dem oberen Bahnhofe eintreffen wird, wird hierdurch erlicht, ihrer Freude über diesen Besuch und ihrer Verehrung durch Beflaggung der Häuser, insbesondere an den von Ihrer Majestät berührten Straßen (Bahnhofstraße, Bahnhofstraße, Herrenstraße, Altmart, Wartstraße, Dobenastraße) Ausdruck zu geben.

Die Königin Carola ist am 7. Oktober um 2 Uhr 30 Minuten auf dem oberen Bahnhofe eintreffen.

Nachdem die Königin am 7. Oktober um 2 Uhr 30 Minuten auf dem oberen Bahnhofe eintreffen wird, wird hierdurch erlicht, ihrer Freude über diesen Besuch und ihrer Verehrung durch Beflaggung der Häuser, insbesondere an den von Ihrer Majestät berührten Straßen (Bahnhofstraße, Bahnhofstraße, Herrenstraße, Altmart, Wartstraße, Dobenastraße) Ausdruck zu geben.

Nachdem die Königin am 7. Oktober um 2 Uhr 30 Minuten auf dem oberen Bahnhofe eintreffen wird, wird hierdurch erlicht, ihrer Freude über diesen Besuch und ihrer Verehrung durch Beflaggung der Häuser, insbesondere an den von Ihrer Majestät berührten Straßen (Bahnhofstraße, Bahnhofstraße, Herrenstraße, Altmart, Wartstraße, Dobenastraße) Ausdruck zu geben.

Nachdem die Königin am 7. Oktober um 2 Uhr 30 Minuten auf dem oberen Bahnhofe eintreffen wird, wird hierdurch erlicht, ihrer Freude über diesen Besuch und ihrer Verehrung durch Beflaggung der Häuser, insbesondere an den von Ihrer Majestät berührten Straßen (Bahnhofstraße, Bahnhofstraße, Herrenstraße, Altmart, Wartstraße, Dobenastraße) Ausdruck zu geben.

Nachdem die Königin am 7. Oktober um 2 Uhr 30 Minuten auf dem oberen Bahnhofe eintreffen wird, wird hierdurch erlicht, ihrer Freude über diesen Besuch und ihrer Verehrung durch Beflaggung der Häuser, insbesondere an den von Ihrer Majestät berührten Straßen (Bahnhofstraße, Bahnhofstraße, Herrenstraße, Altmart, Wartstraße, Dobenastraße) Ausdruck zu geben.

Gebaut worden war das Objekt vom Albert-Zweigverein Plauen. Der war 1869 gegründet worden, 1899 gehörten ihm 949 Mitglieder, überwiegend besser situierte Bürger, an. Für die Krankenpflege brachte der Verein in dem Jahr etwa 27.000 Mark auf. Ausgegeben wurde die-

\* Dr. Heinz Zehmisch, Von der Badestube bis zum Vogtlandklinikum. Ein Streifzug durch die Medizingeschichte der Stadt Plauen, Plauen 2007



**Plauener Kinderbewahranstalt (Albert-Stift, Dobenastraße, 1899 eingeweiht, ab 1922 Säuglingsheim, ab 1948 Poliklinik, heute Sitz des Institutes für Wissen und Bildung):** *Im Hochparterre wurden die Vorschul-Knirpse betreut, darüber wohnten die Rot-Kreuz-Schwestern.*  
Stadtarchiv Plauen

Die Königin Carola ist am 7. Oktober um 2 Uhr 30 Minuten auf dem oberen Bahnhofe eintreffen.

Nachdem die Königin am 7. Oktober um 2 Uhr 30 Minuten auf dem oberen Bahnhofe eintreffen wird, wird hierdurch erlicht, ihrer Freude über diesen Besuch und ihrer Verehrung durch Beflaggung der Häuser, insbesondere an den von Ihrer Majestät berührten Straßen (Bahnhofstraße, Bahnhofstraße, Herrenstraße, Altmart, Wartstraße, Dobenastraße) Ausdruck zu geben.